

Schwarzer Tag für Finale I 10.10.

Nach Niederlagen gegen Frankfurt und Hanau Schlußlicht

Kassel (BF). Der 2. Spieltag der Bowling-Regionalliga West war für den Club Finale I ein rabenschwarzer Tag. Trotz guter Pin-Zahlen gab es für die Gastgeber gegen die stärksten Mannschaften dieser Klasse zwei Niederlagen. Am Vormittag verlor man gegen den BC Rebstock Frankfurt bei 2649:2796 Pins mit 0:2 Punkten, am Nachmittag mußten sich die Kasseler dem BC Hanau mit 2747:2813 Pins und 0:2 Punkten geschlagen geben.

Mit 0:8 Punkten nimmt Finale I den letzten Platz in der Tabelle ein. Das neue Bowling-Punktsystem stellt ein schweres Handicap für den Club Finale I dar. Die Spieler müssen sich an einem Spieltag auf zwei Gegner voll konzentrieren und alle sechs Spiele nach der höchsten geworfenen Pinzahl gewinnen. In der vergangenen Saison traten sie gegen alle Mannschaften an und konnten in drei Spielen mit der geworfenen Pinzahl bereits Punkte erreichen.

Die Spieler von Finale I erreichten an diesem Tag folgende Ergebnisse: J. Pelz 1162, P. Senf 1098, W. Skaley 1082, M. Schulz 1035 und E. Bierschenk 1019 Pins. Das höchste Einzelspiel wurde von P. Senf mit 236 Pins gebowlt.

Die Tabelle wird von BC Rebstock und dem BC Dülzburg mit jeweils 8:0 Punkten angeführt.

RVC-Erfolge zum Abschluß der Saison

Kassel (BF). Zum Abschluß der Regatta-Saison war der Ruderverein Cassel in Eschwege erfolgreich. Vier erste, ein unentschiedenes Rennen und vier zweite Plätze waren die Ausbeute.

Einen klaren Sieg erruderte Gero Lippsmeyer im Junior-Einer. Im Junior-

Doppelvierer konnte die Mannschaft Ständer, Werbus, Lippsmeyer, Neubert, Stm. Kasteleiner nach einem Bord-an-Bord-Rennen bis zur Streckenmitte zwei Längen Vorsprung herausfahren und bis ins Ziel verteidigen. Mit großem Vorsprung siegte der Senior-Doppelzweier mit Ständer/Lehmann. Im Männer-Vierer lieferten sich die Mannschaften des RVC des Eschweger RV und RC Holzminen bis 200 m vor dem Ziel ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Mit einem kräftigen Zwischenspur setzte sich die RVC-Mannschaft in der Besetzung Secherling, Werbus, Barthel, Vogel, Stm. Ständer von dem Feld ab und konnte mit einer Länge Vorsprung gewinnen.

Zweite Plätze gab es im Junior-Einer, Junior-Doppelvierer, Junior-Doppelzweier und im Männer-Doppelzweier.

KSV Hessen 0:0 - KSV Baunatal 0:7

Kassel. Trotz klarer Feldüberlegenheit und etlicher Torchancen kam die Mannschaft des KSV Hessen in der Feldhockey-Hessenliga beim HC Wilhelmsbad Hanau nur zu einem torlosen Unentschieden. Der KSV Baunatal unterlag bei Eintracht Frankfurt deutlich mit 0:7.

HC Wilhelmsbad Hanau - KSV Hessen 0:0. vom Anstoß weg drückte der KSV Hessen die Hanauer Oberliga-Reserve in die eigene Spielhälfte und bestimmte bei zahlreichen Torchancen das Spielgeschehen. In der zweiten Spielhälfte verschoß der zweikampfstarke, aber glücklos spielende Linksaußen W. Schmidt einen an ihm verschuldeten Siebenmeterstrafstoß.

Reserverunde: KSV Hessen II - VfL Marburg II 6:1 (3:0). Tore: Chr. Stock (3), Fortmüller sen. Griep und Rieß.

SPORT

14. Oktober 78

Finale in Rekordlaune

3047 Pins mit der Bowlingmannschaft

Kassel (BF). Am 5. Spieltag der Kasseler Bowling-Hausliga stellte Finale I zwei Rekorde auf: 1073 Pins mit der Mannschaft im ersten Spiel, „sagenhafte“ 3047 Pins mit der Mannschaft (fünf Spieler) in drei Spielen. In diesen drei Durchgängen warfen vier Spieler jeweils über 600 Pins. Der erfolgreichste war E. Bierschenk mit 667 Pins - 221, 190, 256. Das zuletztgenannte Spiel war auch das höchste Einzelspiel des Tages. M. Schulz erreichte 613 Pins; W. Skaley 611 Pins und P. Senf 604 Pins. Der fünfte Spieler war M. Jakobi mit beachtenswerten 552 Pins als Jugendlicher.

Finale II verlor gegen BC Komet mit 1:3 (2605:2635). Das konnte auch J. Pelz mit 628 Pins nicht verhindern. Beim BC Komet war K. Rode (617) bester Spieler. Mit 2919 Pins bowlte Goldene 10 I das zweithöchste Ergebnis des Tages (H. Bier 629).

In der B-Klasse mußten die Damen des BC Kondor eine 1:3-Niederlage ge-

gen die Damen von Fortuna einstecken. Mit 233 Pins spielte E. Marx (Fortuna D) das höchste Einzelspiel des Tages. Die beste Serie (3 Spiele) bowlte D. Collmann (Club 300) mit 556.

A-Klasse:	Pins	Pkt.
1. Finale I	14267	19:1
2. BC Komet	13057	14:6
3. Finale II	13657	12:8
4. Pin Up I	12784	7:13
5. Goldene 10 I	12863	7:13
6. Goldene 10 II	11814	0:20
B-Klasse:		
1. Club 300	12726	20:0
2. Herkules	12484	19:1
3. Fortuna D	11748	16:4
4. BC Kondor D	11839	14:6
5. Pin Up II	11045	12:8
6. Flying Pins III	10100	10:10
7. Flying Pins I	11406	9:11
8. Goldene 10 D	9584	8:12
9. Top Five	9958	7:13
10. Flying Pins II	10442	5:15
11. Flying Pins D	7639	0:20